

---

Es giebt nur wenig Männer, die nicht in ihrem Leben mehr oder weniger, einmal oder öfterer, freiwillig oder durch Verhältniß und Geschäft genöthigt, gern oder ungern, Veranlassung zum Reisen fänden. Da nun jedes Ding in der Welt so mancherlei Schwierigkeiten oder Eigenheiten hat, mit denen man sich am besten vorher bekannt macht, um sie nicht nachher mit vielen Kosten theuer bezahlen zu müssen, warum sollte es da nicht wohlgethan seyn, sich von dem Wesentlichen zu unterrichten, was dazu beiträgt, mit möglichster Sicherheit, mit möglichster Ersparniß, mit möglichster Bequemlichkeit zu reisen? Daß man Alles, was hier zu wissen nöthig sey, auf der Reise selbst durch Erfahrung lernen könne — dürfte ein schlechter Grund gegen jeden solchen Versuch seyn, sich mit dergleichen Kenntnissen weniger bekannt zu machen. Erfahrung ist nämlich ein theures Kräutlein, das man am wohlfeilsten einkauft, wenn